

Transferveranstaltung KI-Einführungsmodul

28. Juni 2022

Datum: 28. Juni 2022, 10:00 bis 16:30 Uhr
Ort: Futurium, Alexanderufer 2, 10117 Berlin



Moderation: Dr. Dirk Förster-Trallo, Zentrum digitale Arbeit/Universität Leipzig

9:30 Uhr Einlass und Networking

10:00 Uhr Begrüßung

Fabian Langenbruch, Stv. Abteilungsleiter Qualifizierung, Aus- und Weiterbildung und Fachkräftesicherung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Frank Schott, Geschäftsführer ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.
Dr. Felix Erler, Projektleiter Zentrum digitale Arbeit/ ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

10:15 Uhr Impulsvortrag: „Künstliche Intelligenz: Ohne Normen und Standards geht es nicht“
Filiz Elmas, Leiterin Geschäftsfeldentwicklung Künstliche Intelligenz, DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

11:00 Uhr Impulsvortrag: „KI-Ambition als Treiber für die Realisierung von Digitalisierung“
Dr. Anne-Sophie Tombeil, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

11:45 Uhr Mittagsimbiss & Networking im Ausstellungsbereich

KI-Demonstrator „Dokumentenanalyse“
MRK-Roboter und Exoskelette der Handwerkskammer Dresden
Info-Stand des Kompetenzzentrums „Künstlich und Menschlich Intelligent (K-M-I)“
KI-Mitmach-Ausstellung des Futuriums

13:00 Uhr KI-Pitch: Praxis im KI-Einführungsmodul

Leon Griesch, Zukunftszentrum Mecklenburg-Vorpommern (ZMV)
Amelie Piepenbring, Zukunftszentrum Brandenburg
Zoltán Miklós, Zukunftszentrum Sachsen (ZAQS)
Dr. Thomas Engel, Zentrum Digitale Transformation Thüringen (ZeTT)
Sven Marion, Zukunftszentrum Digitale Arbeit Sachsen-Anhalt

14:00 Uhr Workshop: „Drei Austauschrunden zur Praxis im KI-Einführungsmodul“
Dr. Jan-Paul Leuteritz, Projektleiter KI-ULTRA, Maïke Link, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Damian Kutziás, Wissenschaftlicher Mitarbeiter KI-ULTRA/ Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

15:00 Uhr Kaffeepause & Networking

15:30 Uhr Anknüpfungspunkte für ESF-RZ mit der Arbeit im Bundesprogramm „Zukunftszentren (KI)“

Rolf Feichtenbeiner, KI-Wissens- und Weiterbildungszentrum (KIWW)/Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz

16:15 Uhr Zusammenfassung und Abschluss

Dr. Felix Erler, Projektleiter Zentrum digitale Arbeit/ ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

Das Projekt „Zentrum digitale Arbeit“ wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert sowie ergänzend durch den Freistaat Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, kofinanziert.

